



# SCHNELLE HILFE

BEI RÜCKEN-  
BESCHWERDEN





## MEHR EIGEN- VERANTWORTUNG FÜR IHRE GESUNDHEIT

Gesundheit steht meist an erster Stelle, wenn wir uns etwas wünschen. Um dieses wertvolle Gut zu erhalten, ist jeder Einzelne gefordert, selbst aktiv zu werden und mehr Eigenverantwortung zu übernehmen.

Engagement für die eigene Gesundheit beginnt mit alltäglichen Dingen, wie beispielsweise körperbewussterem Verhalten, mehr Bewegung oder gesunder Ernährung und reicht bis hin zur Bereitschaft, auch in seine Gesundheit zu investieren.

Zur Vorbeugung oder um bei Beschwerden schnell wieder auf die Beine zu kommen, steht Ihnen eine Vielzahl orthopädischer Hilfsmittel zur Verfügung. Sie können sich dabei bewusst für eine qualitativ hochwertige Versorgung mit Hilfsmitteln wie Bandage entscheiden und den »Mehrwert« dann selbst übernehmen. Diese Investition in Qualitätsprodukte und damit in die eigene Gesundheit zahlt sich aus: durch eine schnellere Genesung und mehr Lebensqualität.

## BESTENS VERSORGT MIT QUALITÄTS- PRODUKTEN



Die gute Verarbeitung, die Qualität der verwendeten Materialien und der Einsatz innovativer Technologien sind Voraussetzungen dafür, dass ein medizinisches Hilfsmittel perfekt sitzt. Nur dann kann es optimal wirken. Entscheidend ist die nachgewiesene Wirkung.

Bei Qualitätsprodukten aus dem Hause Bauerfeind bekommen Sie diese Sicherheit. Die Produkte unterliegen strengsten Qualitätskontrollen und werden entsprechend der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse ständig weiterentwickelt.



## MEISTERWERK RÜCKEN

Unser Rücken ist ein Meisterwerk und eines der wichtigsten Bestandteile unseres Skeletts. Er hält uns aufrecht, gibt dem Körper Stabilität und lässt gleichzeitig viele Bewegungen zu.

Fast jeden erwischt das Problem Rückenschmerz irgendwann im Leben. Leider denkt man oft erst dann über seinen Rücken nach.

Bei Arbeit, Freizeit und Sport belastet man den Rücken häufig einseitig oder falsch, was ein Auslöser für Beschwerden sein kann.

### ARBEIT

- falsch eingestellter Bürostuhl und Arbeitsplatz
- langes Sitzen in der gleichen Position (z. B. Kraft- oder Busfahrer)
- häufiges Bücken (z. B. Kindergärtnerin)
- schweres oder falsches Heben (z. B. Verkäuferin, Krankenschwester / -pfleger, Logistiker)



### FREIZEIT

- zu wenig Bewegung für den ganzen Körper
- schnelle ruckartige Bewegungen  
z. B. bei Hausarbeit
- einseitiges Tragen schwerer Lasten (Einkaufstaschen)
- falsches Heben

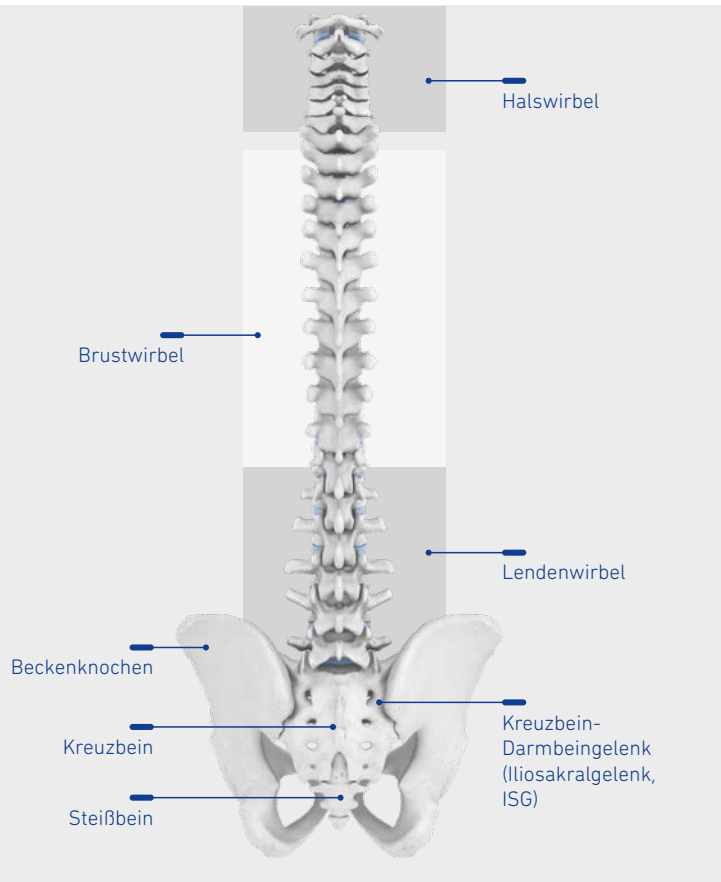
### SPORT

- Überlastung durch zu intensives Training
- mangelnde Vorbereitung bei anspruchsvollen Sportarten
- Laufsport ohne richtiges Schuhwerk
- falsche Einstellung von Fahrradsattel und -lenkstange

Auf den folgenden Seiten erläutern wir Ihnen die wichtigsten Grundbegriffe rund um die Wirbelsäule. Wir geben Ihnen einen Überblick über deren Aufbau und Funktionen und stellen die häufigsten Verletzungen und Erkrankungen vor.

Sie finden zur Erhaltung Ihrer Gesundheit neue Übungen, welche die Rückenmuskulatur stärken sowie Informationen über Hilfsmittel, die Ihnen bei Beschwerden helfen und Sie dabei unterstützen, Rückenproblemen vorzubeugen.

# WIE IST DER RÜCKEN AUFGEBAUT UND WIE FUNKTIONIERT ER?



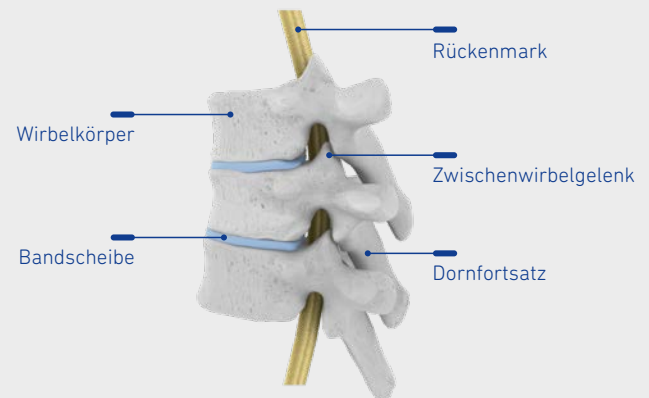
Um den hohen Anforderungen gerecht zu werden, besteht die Wirbelsäule aus elastischen und stabilen Bestandteilen.

Die Wirbelsäule wird bei den stabilen Bestandteilen in 7 Halswirbel, 12 Brustwirbel, 5 Lendenwirbel, Kreuzbein (4 bis 5 verschmolzene Wirbel) und Steißbein (4 bis 5 verschmolzene Wirbel) aufgeteilt. Dabei haben die Wirbelkörper im Wesentlichen die Last zu tragen.

Jeder Wirbelkörper hat zwei nach hinten gerichtete knöcherne Halbbögen, die sich zu einem Dornfortsatz vereinigen. In dem durch die Halbbögen entstehenden Zwischenraum verläuft das Rückenmark. Seitlich an diesen Bögen gibt es nach oben und unten stehende Knochenfortsätze mit kleinen Zwischenwirbelgelenken. Sie verbinden die knöcherne Struktur der Wirbelsäule.

Die Bandscheiben zwischen den Wirbelkörpern dienen als Stoßdämpfer in der Wirbelsäule. Sie bestehen aus einer knorpeligen Struktur mit einem hohen Wasseranteil. Mit zunehmendem Alter sinkt die Fähigkeit der Regeneration und damit die Elastizität, sodass man im fortgeschrittenen Alter permanent an Körpergröße verliert.

Zwischen der unteren Wirbelsäule und dem Becken werden die Kräfte über die beiden Kreuzbein-Darmbein-Gelenke (Iliosakralgelenke) übertragen. Es sind straffe, wenig gelenkige Verbindungen zwischen den Knochen.



# WENN IHNEN DER RÜCKEN PLÖTZLICH PROBLEME BEREITET DIE HÄUFIGSTEN VERLETZUNGEN UND ERKRANKUNGEN

Folgend werden häufige Krankheitsbilder der Wirbelsäule erläutert. Diese sollen keineswegs den Arztbesuch im Krankheitsfall ersetzen. Bei Schmerzen im Rücken sollten Sie einen Arzt aufsuchen, der Sie fachkundig untersucht und nach entsprechender Diagnosestellung die Behandlung einleitet.

## LUMBALGIE / LWS-SYNDROM / LUMBOISCHIALGIE

Unter einer Lumbalgie versteht man einen Schmerz (»-algie«) in der Lendenwirbelsäulenregion. Die akute Lumbalgie tritt meistens ganz plötzlich auf, sehr häufig fast messerstichartig (»Hexenschuss«) in Zusammenhang mit bestimmten Bewegungen. Die Ursache ist häufig muskulär bedingt (Verspannungen, Überdehnungen, Verhärtungen u. a.).

Weitere mögliche Ursachen sind Veränderungen an den Zwischenwirbelgelenken, Bandscheiben oder Wirbelkörpern.



## OSTEOPOROSE

ist eine Stoffwechselerkrankung der Knochen, die auch Knochen-schwund genannt wird. Durch den Abbau von Knochenmasse verliert der Knochen seine Stabilität (Minderung des Knochensalzgehaltes, siehe Abbildung).

Knochenbrüche können die Folge sein. Frauen sind deutlich häufiger von Osteoporose betroffen als Männer (80 Prozent zu 20 Prozent).



machen Sie den Test unter [bauerfeind.de/osteoporose](http://bauerfeind.de/osteoporose)

## ISG-REIZUNGEN

ISG-Irritationen sind u.a. Blockierungen der festen Verbindung (Muskelansätze und Bänder) zwischen dem Kreuzbein und dem Becken. Die Verspannung kann sich so stark äußern, dass schmerzbedingt Bewegungen eingeschränkt werden.



## REIZUNG DER ZWISCHENWIRBELGELENKE (Facettensyndrom)

(Facettensyndrom)

Das Facettensyndrom gehört zu den verschleißbedingten (degenerativen) Erkrankungen der Wirbelsäule und beschreibt einen Komplex verschiedener Krankheitszeichen (Symptome) bei fortgeschrittener Abnutzung der kleinen Wirbelgelenke (Arthrose).





## SO BLEIBT IHR RÜCKEN IN FORM

Jeder, der schon einmal Rückenbeschwerden hatte, weiß, wie schwierig es ist, selbst einfache Bewegungen und Tätigkeiten auszuführen. Deshalb ist es wichtig, sich schon frühzeitig für seinen Rücken stark zu machen.

Die Beachtung der folgenden zehn Regeln sowie die regelmäßige Durchführung von Übungen zur Stärkung der Rückenmuskulatur helfen Ihnen, Ihren Rücken gesund zu erhalten.

## ZEHN REGELN FÜR EINEN GESUNDEN RÜCKEN

- 1 Bewegen Sie sich täglich.
- 2 Achten Sie auf eine aufrechte und »dynamische« Sitzhaltung, wechseln Sie häufig Ihre Sitzposition.
- 3 Positionieren Sie Ihren Arbeitsplatz immer gerade vor sich (z.B. Computerbildschirm) oder nutzen Sie ein Stehpult.
- 4 Nutzen Sie im Haushalt Verlängerungen von Staubsauger und Besen, arbeiten Sie wenig in gebückter Haltung.
- 5 Betten Sie sich richtig, denn einen Großteil Ihres Lebens verbringen Sie schlafend.
- 6 Gehen Sie beim Bücken mit geradem Rücken in die Hocke.
- 7 Arbeiten Sie mit den Händen möglichst nicht über Kopf, benutzen Sie besser eine Leiter.
- 8 Verteilen Sie schwere Lasten und halten Sie sie direkt am Körper.
- 9 Vermeiden Sie abrupte Drehungen des Kopfes oder des Rumpfes.
- 10 Vermeiden Sie Übergewicht.

# ÜBUNGEN ZUR VORBEUGUNG UND REHABILITATION VON VERLETZUNGEN AM RÜCKEN

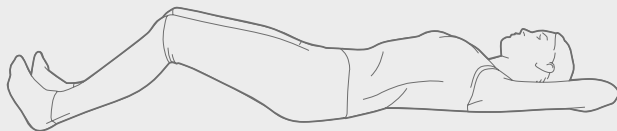
1

## RÜCKENRODEO

### DER START IN DEN TAG

(regt die Durchblutung im Bereich der Lendenwirbelsäule an)

Im Liegen die Gesäß- und Rückenmuskulatur an- und entspannen – das Becken hebt und senkt sich leicht; sieben Mal wiederholen.



2

## KATZENBUCKEL IM BETT

(entspannt die Rückenmuskulatur)

Im Liegen einen Katzenbuckel machen – die Beine zum Oberkörper hin anwinkeln. Die Hände umschließen die Knie und pressen sie sanft zum Oberkörper. Der Kopf hebt sich leicht. Die Übung dann auch abwechselnd mit je nur einem angewinkelten Bein wiederholen. Die Position jeweils sieben Sekunden halten.



3

## ÄPFEL PFLÜCKEN

(streckt die Wirbelsäule)

Im Stand beide Arme nach oben strecken – Beine leicht gespreizt und nicht durchgedrückt. Abwechselnd je einen Arm nach oben strecken und nach einem imaginären Apfel greifen. Dabei jeweils die entsprechende Seite des Oberkörpers strecken. Wichtig: Den Kopf gerade halten und nicht auf die Zehenspitzen stellen!



Gönnen Sie Ihrem Rücken mindestens zwei oder drei Mal am Tag diese Bewegung – ideal wäre alle zwei Stunden.

Bitte klären Sie mit Ihrem Arzt, ob diese Übungen für Sie geeignet sind.

4



## GIRAFFENHALS IM STEHEN

(gegen Nackenverspannungen und bei Migräne)

Stehend (mit leicht gebeugten Knien) einen langen Hals machen. In der linken Hand als Gewicht z.B. eine Tasche halten. Die rechte Hand greift über den Kopf und zieht ihn mit sanftem Druck zur rechten Seite. Jede Seite sieben Sekunden halten.

Bei Problemen im Nackenbereich sollte diese Übung erst mit dem Arzt besprochen werden.

Bitte klären Sie mit Ihrem Arzt, ob diese Übungen für Sie geeignet sind.

5

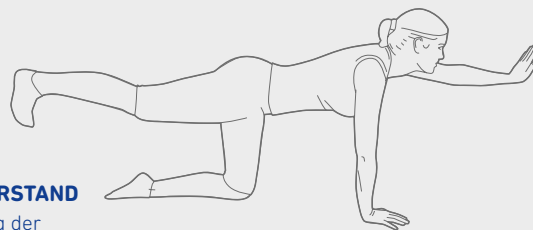
## RÜCKENLAGE

(zur Muskelkräftigung vom Schultergürtel bis hin zur Wade mit Schwerpunkt schräge Bauchmuskeln)



In Rückenlage den rechten Arm und das linke Bein auf den Boden drücken, rechtes Bein anwinkeln, Kopf und Schulter leicht anheben und mit der linken Hand gegen das Knie drücken – Ganzkörperspannung aufbauen. Anschließend Seitenwechsel.

6



## VIERFÜSSLERSTAND

(zur Kräftigung der Gesäß- und Rückenmuskulatur und zur Schulung des Gleichgewichtes)

Auf Hände (Ellenbogen leicht gebeugt) und Knie stützen – Rücken dabei gerade halten durch Anspannen der Bauch- und Gesäßmuskulatur. Wechelseitig jeweils ein Bein nach hinten wegstrecken, die Zehen heranziehen und dabei den Kopf nach vorne herausschieben (Bein nicht höher als bis zur Waagerechten). Steigerung: Linkes Bein nach hinten strecken – dabei den rechten Arm nach vorne nehmen und umgekehrt. Wenn die Bewegung korrekt ausgeführt wird, bilden Bein, Rücken und Arm eine gerade Linie.





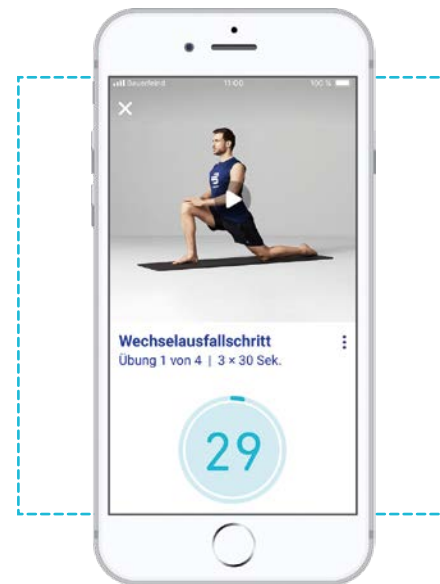
## BAUERFEIND – KOMPETENZ RUND UM DEN RÜCKEN SCHNELLE HILFE BEI RÜCKENBESCHWERDEN

Neben der Einhaltung der zehn Regeln und regelmäßiger Bewegung helfen spezielle Bandagen und Orthesen, Schmerzen im Beschwerdefall zu lindern und den Rücken zu unterstützen.

Durch ihre muskelaktivierenden und stabilisierenden Eigenschaften beschleunigen Bandagen und Orthesen Regenerationsprozesse. Ihre schmerzlindernde Wirkung motiviert zur Bewegung.

## DIE THERAPIE-APP ZUM BAUERFEIND-PRODUKT DOPPELTER EINSATZ FÜR IHRE GESUNDHEIT

Kennen Sie schon die Bauerfeind Therapie-App?  
Mit einem Übungsprogramm, das genau auf Ihr Krankheitsbild abgestimmt ist, hilft sie Ihnen beim regelmäßigen Training.



Jetzt herunterladen und testen:

[www.bauerfeind.de/app](http://www.bauerfeind.de/app)



# BAUERFEIND – KOMPETENZ RUND UM DIE GELENKE

## BESTE WIRKUNG, ANGENEHMER KOMFORT.

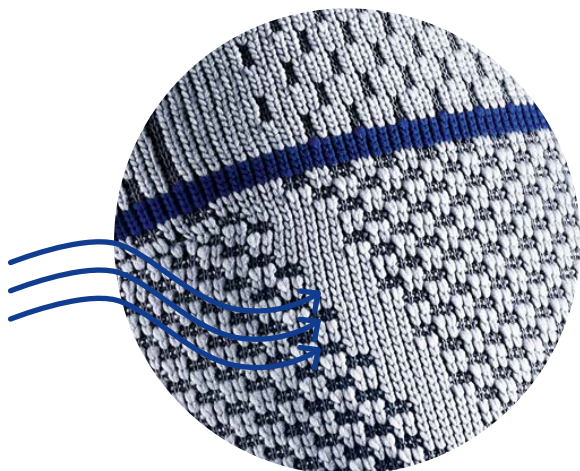
Unsere Rückenorthesen, wie zum Beispiel das innovative Spinova-System, welches bei einer Therapie der Lendenwirbelsäule zum Einsatz kommt, stabilisieren und korrigieren den Rücken und geben ihm sicheren Halt.

Unsere Train-Aktivbandage LumboTrain unterstützt den Rücken im Alltag und beim Sport und richtet ihn leicht auf. Das spezielle Gestrick der Rückenbandage übt bei Bewegung einen leichten Wechseldruck aus und massiert. Das regt die Durchblutung im Rücken an, aktiviert damit die Selbstheilungskräfte und verbessert die Eigenwahrnehmung des Körpers. Anatomisch geformte Polster in unseren

Rückenbandagen und -orthesen, welche auch Pelotten genannt werden, massieren zusätzlich spezielle Punkte im Rücken und verstärken dadurch die schmerzlindernde Wirkung. Die Muskulatur wird aktiviert.

Der Rücken ist mit unseren Rückenbandagen und -orthesen geschützt und trotzdem beweglich. Auch präventiv können unsere Bandagen vor Überlastungen schützen. Es muss also gar nicht erst zu Rückenschmerzen kommen.

Weitere interessante Informationen erhalten Sie unter:  
**[bauerfeind.de](http://bauerfeind.de)**



## LumboTrain® / LumboTrain® Lady

AKTIVIERUNG, ENTLASTUNG UND STABILISIERUNG  
DER LENDENWIRBELSÄULE

- aktiviert die Rückenmuskulatur und verbessert die Haltung
- sorgt für schnelleren Schmerzrückgang
- angenehm zu tragen ohne schwitziges Gefühl
- auch als taillierte Variante erhältlich

### ANWENDUNGSGEBIETE

- allgemeine Schmerzzustände im LWS-Bereich (akut und chronisch)
- degenerative Erkrankung der Lendenwirbelsäule, z. B. Osteochondrose, Spondylarthrose, lumbale Deformitäten, Spondylolysen ohne Wirbelgleiten
- Z. n. Prolaps (konservativ / postoperativ)
- Z. n. Diskektomie

## LordoLoc®

STABILISIERUNG UND ENT-  
LASTUNG DER LENDENWIR-  
BELSÄULE MIT ZUGGURTEN

- unterstützt bei anhaltenden Schmerzen und leichter Muskelschwäche
- lässt viel Bewegungsfreiraum
- trägt unter Kleidung nicht auf



## LumboLoc®

STABILISIERUNG UND  
ENTLASTUNG DER  
LENDENWIRBELSÄULE

- unterstützt bei anhaltenden Schmerzen und mittlerer Muskelschwäche
- stabilisiert für eine aufrechte Körperhaltung
- gibt Sicherheit bei Bewegung und Belastung



## LumboLoc® Forte

VERSTÄRKTE STABILISIE-  
RUNG UND ENTLASTUNG DER  
LENDENWIRBELSÄULE MIT  
VARIABLEM GURTSYSTEM

- unterstützt bei anhaltenden Schmerzen und ausgeprägter Muskelschwäche
- stabilisiert kraftvoll eine aufrechte Position der Lendenwirbelsäule
- präziser Halt durch Funktionsgurt und einsetzbare Pelotten (Stützpolster)



## SacroLoc®

STABILISIERUNG DES  
BECKENS UND GEZIELTE  
ENTLASTUNG DER  
ILIOSAKRALGELENKE

- lindert ISG-bedingte Schmerzen
- stabilisiert den Beckenring
- massiert die Ansätze von Bändern und Muskeln um die ISG



### ANWENDUNGSGEBIETE

- allgemeine Schmerzzustände im LWS-Bereich (akut und chronisch)
- mittelstarke Degeneration / muskuläre Insuffizienz

### ANWENDUNGSGEBIETE

- allgemeine Schmerzzustände im LWS-Bereich (akut und chronisch)
- mittelstarke Degeneration / muskuläre Insuffizienz
- Facettensyndrom

### ANWENDUNGSGEBIETE

- mittelschwere Lumboischialgie mit leichten muskulären Ausfällen bei Bandscheibenprotrusionen / Prolaps
- mittelschweres (pseudo-) radikuläres Lumbalsyndrom
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad 1
- mittelgradige lumbale Deformität
- Zustand nach Prolaps, z.B. postoperativ
- Ligamento-Tendomyopathie
- mittelstarke Degeneration / muskuläre Insuffizienz

### ANWENDUNGSGEBIETE

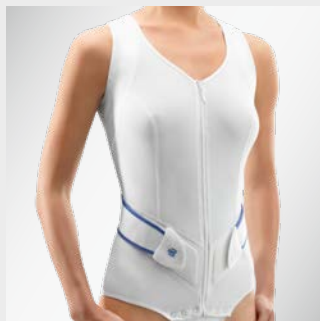
- Erkrankungen des Iliosakralgelenks (ISG-Syndrom, ISG-Arthrose, ISG-Instabilität)
- Beckenringinstabilität, z.B. Symphysensprengung und -lockerung
- Iliosakralgelenk-Blockierung (akut und prophylaktisch)
- Gefügestörung nach Spondylodesen (im Übergang L5-S1)
- Myalgien und Tendopathien der Beckenregion
- konservative Behandlung nach Beckenfrakturen

## DorsoTrain®

AKTIVE AUFRICHTUNG  
UND UNTERSTÜTZUNG  
DER WIRBELSÄULE

- unterstützt eine aufrechte Haltung aus eigener Kraft
- bietet viel Bewegungsfreiheit
- unauffällig unter der Kleidung zu tragen

**Die Körperhaltung  
jetzt verbessern**



### ANWENDUNGSGEBIETE

- leichte Degeneration / muskuläre Insuffizienz
- Osteopenie, Osteoporose
- stabile, osteoporotische Wirbelkörperfrakturen

## SofTec® Dorso

ERHÖHTE STABILISIERUNG  
DER BRUST UND  
LENDENWIRBELSÄULE

- stabilisiert zuverlässig bei Wirbelbrüchen und schwerem Wirbelgleiten
- richtet Lenden- und Brustwirbelsäule kraftvoll auf
- schränkt schädigende Drehbewegungen im Oberkörper ein



### ANWENDUNGSGEBIETE

- konservative Frakturbehandlung (bis TH 8) von einfachen und stabilen Frakturen
- Zustand nach Diskektomie
- Zustand nach Spondylodese
- Osteoporose
- Tumore (Metastasen) oder entzündliche Prozesse (Spondylitis)

## Spinova® Osteo

ORTHESE ZUR AKTIVEN AUFRICHTUNG UND  
STABILISIERUNG DER WIRBELSÄULE

- Aufrichtung und Stabilisierung durch lange Rückenschiene und sicher umfassende Beckenbandage
- freier Brust- und Bauchbereich für ungehinderte Atmung
- hoher Tragekomfort durch atmungsaktives Spinova-Netzmaterial der Bandage, Luftkanäle im Reklinator, gepolsterte Schultergurte und die Leichtigkeit des gesamten Systems

### ANWENDUNGSGEBIETE

- Aktive Aufrichtung zur Entlastung und Korrektur der Lendenwirbelsäule und Brustwirbelsäule sowie eine Bewegungseinschränkung in Sagittalebene, z.B bei
- stabilen, osteoporotischen Wirbelkörperfrakturen
  - Osteoporose, Osteopenie
  - schmerzhaftem Rundrücken
  - muskulärer Insuffizienz

## Spinova® Stabi Classic

MODERATE STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE DURCH KORSETTSTÄBE

- gibt der Lendenwirbelsäule rundum Grundstabilität
- leichtes Netzmaterial sorgt für angenehmes Tragegefühl
- aufrichtende Zugkraft individuell einstellbar



## Spinova® Unload Classic

MODERATE ENTLORDOSIERUNG UND ENTLASTUNG DER LENDENWIRBELSÄULE mit abrüstbarem Überbrückungsrahmen

- entlastet die Lendenwirbelsäule und wirkt dem Hohlrundrücken entgegen
- tragefreundlich durch leichten Rahmen und luftiges Netzmaterial
- aufrichtende Zugkraft ist individuell einstellbar



### ANWENDUNGSGEBIETE

- mittelschweres (pseudo-) radikuläres Lumbalsyndrom
- mittelschwere Lumboischialgie mit leichten Ausfällen bei Bandscheibenprotrusion / Prolaps
- Zustand nach Prolaps (konservativ / postoperativ)
- Zustand nach Diskektomie
- Spondylolisthese Grad I

### ANWENDUNGSGEBIETE

- Wirbelfrakturen (LWS) mit Wirbelkörperschaden Entlastung der Wirbelhinterkante
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad I–II
- mittelschwere Lumboischialgie mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen / Prolaps
- lumbale Spinalkanalstenosen auch mit Paresen (konservativ, postoperativ)
- mittelschweres (pseudo-) radikuläres Lumbalsyndrom
- Facettensyndrom
- Zustand nach Diskektomie

## Spinova® Unload Plus

RÜCKENORTHESE ZUR ZIELGENAUEN ENTLASTUNG DER LENDENWIRBELSÄULE, VOR ALLEM DER WIRBELHINTERKANTE

- wirkt einem Hohlkreuz stabilisierend entgegen
- entlastet durch präzise einstellbare Zugkraft
- leichter Rahmen und luftiges Netzmaterial sorgen für angenehmes Tragegefühl

### ANWENDUNGSGEBIETE

- Wirbelfrakturen (LWS) mit Wirbelkörperschaden – Entlastung Wirbelhinterkante
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad I–II
- schwerste lumbale Deformität bei Facettensyndrom / Arthrose
- schwerste Lumboischialgie mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen / Prolaps
- lumbale Spinalkanalstenosen auch mit Paresen (konservativ, postoperativ)

## Spinova® Support Plus

### STABILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

mit anatomisch geformter Rückenpelotte

- aufrichtende Zugkraft individuell einstellbar
- im Therapieverlauf abrüstbar zur Steigerung der Beweglichkeit
- stabilisiert die natürliche Biegung der Lendenwirbelsäule



## Spinova® Immo Plus

### IMMOBILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

mit Mobilisierungsfunktion durch abrüstbare Schale

- schränkt den Bewegungsspielraum der Lendenwirbelsäule schützend ein
- präzise einstellbare Zugkraft
- für längerfristigen Therapieverlauf



## ANWENDUNGSGEBIETE

- Wirbelfrakturen (LWS) mit Wirbelkörperschaden – Entlastung Wirbelvorderkante
- Spondylolyse / Spondylolisthese Grad II
- mittelschwere Lumboischialgie mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen / Prolaps
- lumbale Spinalkanalstenosen auch mit Paresen (konservativ, postoperativ)
- mittelschweres (pseudo-) radikuläres Lumbalsyndrom
- schwere Degeneration / muskuläre Insuffizienz

## ANWENDUNGSGEBIETE

- Wirbelfrakturen (LWS) mit erheblichem Wirbelkörperschaden – Entlastung Wirbelvorder- und / oder -hinterkante
- Tumore (Metastasen)
- Zustand nach Spondylodese (einetagig / mehretagig)
- schwerstes (pseudo-) radikuläres Lumbalsyndrom
- schwerste Lumboischialgie mit muskulären Ausfällen bei erheblichen Bandscheibenprotrusionen / Prolaps
- lumbale Spinalkanalstenosen mit Paresen (konservativ, postoperativ)

## Spinova® Immo

### IMMOBILISIERUNG DER LENDENWIRBELSÄULE

- schränkt den Bewegungsspielraum der Lendenwirbelsäule schützend ein
- präzise einstellbare Zugkraft
- für die Akutversorgung

### ANWENDUNGSGEBIETE

- Ruhigstellung der LWS (präoperativ, postoperativ, posttraumatisch, entzündliche Erkrankungen)
- konservative Frakturbehandlung von einfachen und stabilen Frakturen

Mit freundlicher Empfehlung:



**BAUERFEIND AG**

Triebeser Straße 16  
07937 Zeulenroda-Triebes

**T** +49 (0) 800 001 05 20

**F** +49 (0) 800 001 05 25

**E** [info@bauerfeind.com](mailto:info@bauerfeind.com)